



viflow easy plan

Update auf Release 7

1. Vorwort.....	1
2. Voraussetzungen.....	1
3. Software Download.....	1
4. Sicherung der vorhandenen Anwendung.....	1
5. Datenbank Update.....	2
5.1. Einspielen der Revisions Datei.....	2
5.2. Einspielen der procedures Datei.....	2
5.3. Einspielen der Patchdatei.....	2
6. Webanwendung Update.....	2
7. Lizenzierung und Test.....	3
8. Test der Installation.....	3
9. Rücksicherung alte Anwendung.....	3
10. Sichern und Rücksichern einer Datenbank.....	4
10.1. Sichern einer Datenbank mit dem SQL Server Management Studio.....	4
10.2. Rücksichern einer Datenbank mit dem SQL Server Management Studio.....	5
10.3. Rücksichern einer Datenbank mit einem Skript.....	7

1. Vorwort

Diese Anleitung beschreibt den Updatevorgang auf das Release 7 von viflow easy plan.
Die beschriebenen Schritte sind von einem qualifizierten Systemadministrator durchzuführen.

2. Voraussetzungen

Um das Update durchführen zu können, benötigen Sie folgende Voraussetzungen:

- Administratorzugang auf dem Server auf dem Apache Tomcat installiert ist.
- Administratorzugang zur MS SQL Datenbank auf der die viflow easy plan Datenbank läuft.
Sie benötigen das SQL Server Management Studio.
- Die Installationsdateien. Der Link zu den Installationsdateien wurde Ihnen per E-Mail zugesendet.
- Das Lizenzblatt, das Sie beim Kauf erhalten haben.

3. Software Download

Laden Sie die Installationsdateien herunter. Der Link zu den Installationsdateien wurde Ihnen per E-Mail zugesendet. Das Update-Package beinhaltet folgende Verzeichnisse:

- *webapps*
- *reportdesign*
- *database*

4. Sicherung der vorhandenen Anwendung

Damit Sie im Fehlerfall auf die ursprüngliche Anwendung zurückgehen können, ist es unbedingt erforderlich die folgenden Schritte durchzuführen:

1. Stoppen Sie den Tomcat Dienst entweder über die Dienste oder Sie benutzen dazu den Tomcat Monitor.
2. Sichern Sie die viflow easy plan Datenbank mit dem SQL Server Management Studio.
(Detailbeschreibung in *10. Sichern und Rücksichern einer Datenbank*).
3. Gehen Sie in das Verzeichnis *webapps* im Tomcat Installationsverzeichnis.
Normalerweise ist das *C:\Program Files\Apache Software Foundation\Tomcat8\webapps*.
4. Kopieren Sie die Verzeichnisse *easyplan* und *birtviewer* in ein beliebiges Verzeichnis außerhalb von *webapps*.
Im weiteren Updateverlauf wird insbesondere die Datei *webapps\easyplan\META-INF\context.xml* benötigt.

5. Datenbank Update

5.1. Einspielen der Revisions Datei

1. Laden Sie das Skript „*revisions.sql*“ aus dem Verzeichnis *database* im Update-Package in das Microsoft SQL Server Management Studio.
2. Wählen Sie danach über das Auswahlmenü links oben die viflow easy plan Datenbank aus.
3. Führen Sie das Skript aus.
4. Prüfen Sie nach der Ausführung, ob Fehler aufgetreten sind. Falls das der Fall ist, nehmen Sie bitte mit dem Support Kontakt auf und führen Sie die unter Punkt 8 „Rücksicherung alte Anwendung“ beschriebenen Schritte aus.

5.2. Einspielen der procedures Datei

1. Laden Sie das Skript *procedures.sql* aus dem Verzeichnis *database* im Update-Package in das Microsoft SQL Server Management Studio.
2. Wählen Sie danach über das Auswahlmenü links oben die viflow easy plan Datenbank aus.
3. Führen Sie das Skript aus.
4. Prüfen Sie nach der Ausführung, ob Fehler aufgetreten sind. Falls das der Fall ist, nehmen Sie bitte mit dem Support Kontakt auf und führen Sie die unter Punkt 8 „Rücksicherung alte Anwendung“ beschriebenen Schritte aus.

5.3. Einspielen der Patchdatei

Änderungen die sich nach Freigabe eines Releases ergeben, werden über die Patchdatei eingespielt.

1. Laden Sie das Skript „*patches.sql*“ vom Verzeichnis *database* aus dem Update-Package.
2. Führen Sie das Skript aus. Es muss fehlerfrei laufen!

6. Webanwendung Update

1. Löschen Sie das Verzeichnis *easyplan* aus dem Verzeichnis *webapps* am Tomcat Server.
2. Kopieren Sie das Verzeichnis *easyplan* aus dem Verzeichnis *webapps* im Update-Package in das Verzeichnis *webapps* am Tomcat Server.
3. Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis *reportdesign* im Update-Package in das Verzeichnis *birdviewerreportdesign* am Tomcat Server. Überschreiben Sie dabei vorhandene Dateien.
4. Kopieren Sie die Datei „*context.xml*“ aus dem gesicherten Verzeichnis *webapps\qwf\META-INF* in das gleichnamige Verzeichnis *webapps\qwf\META-INF* auf dem Tomcat Server.
5. Löschen Sie alle alten Logfiles im Verzeichnis *logs* im Tomcat Installationsverzeichnis.

7. Lizenzierung und Test

1. Starten Sie den Dienst „Tomcat“.
2. Melden Sie sich in viflow easy plan als Administrator an. Dazu verwenden Sie den Benutzernamen „admin“ und das Kennwort „leopard“.
3. Rufen Sie die Maske **Administration** -> **Lizenzierung** auf, und wählen Sie im Kontextmenü **Neue Lizenz**.
4. Geben Sie den Lizenzschlüssel ein und starten Sie viflow easy plan durch Drücken von **F5** neu.
5. Rufen Sie die Maske **Administration** -> **Lizenzierung** auf, und wählen Sie im Kontextmenü **Lizenz aktivieren**.
6. Rufen Sie die Seite <https://h1.quality-workflow.com/licenceActivationService/licenceActivationService.html> auf und geben Sie Ihren Lizenzschlüssel ein.
7. Sie erhalten nun einen Aktivierungscode, der in viflow easy plan einzugeben ist.

⚠ Achtung: Der Aktivierungscode ist nur bis 24:00 Uhr am gleichen Tag gültig!

Die Updateinstallation ist nun abgeschlossen. Bewahren Sie die gesicherten Dateien noch einige Tage auf, bevor Sie sie löschen.

8. Test der Installation

Gratulation! Sie haben es geschafft. Starten Sie viflow und prüfen Sie, ob in den Eigenschaften eines beliebigen Objektes die Registerkarte easyplan aufscheint.

9. Rücksicherung alte Anwendung

Falls beim Updatevorgang ein Fehler auftritt, nehmen Sie bitte mit dem Support Kontakt auf.

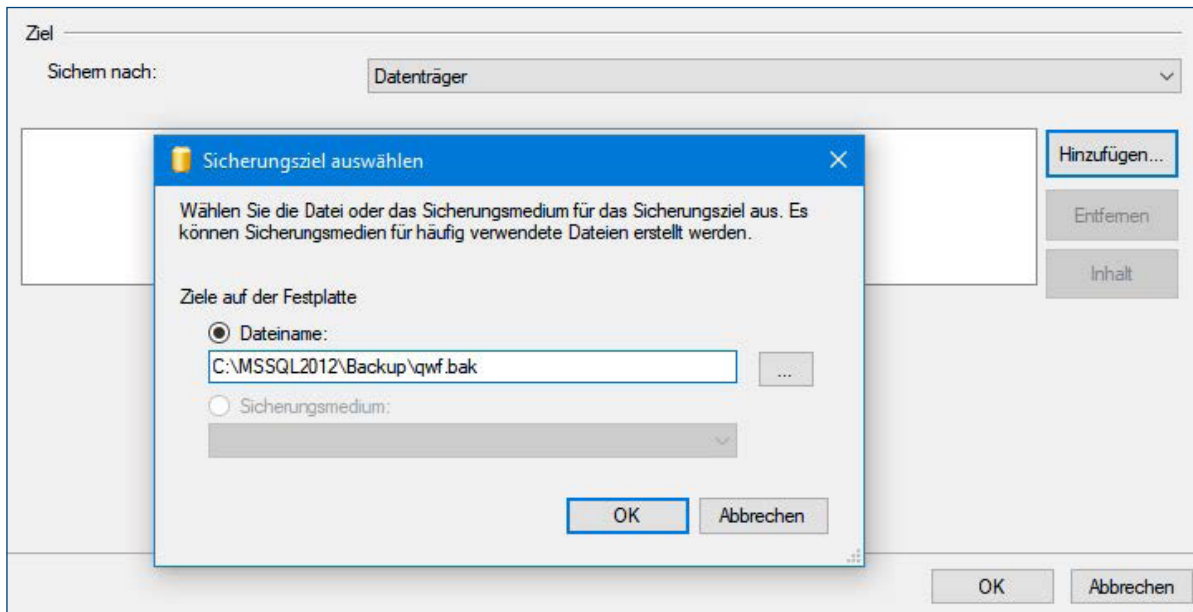
Um den Betrieb nicht unnötig aufzuhalten, können Sie die alte Anwendung wie folgt rücksichern:

- Stoppen Sie den Dienst „Tomcat“.
- Führen Sie eine Datenbankrücksicherung durch (*siehe Anhang 1*).
- Kopieren Sie die unter Punkt 4 gesicherten Verzeichnisse zurück in das Verzeichnis *webapps* am Tomcat Server.
- Starten Sie den Dienst Tomcat.
- viflow easy plan läuft nun wieder mit dem alten Releasestand.

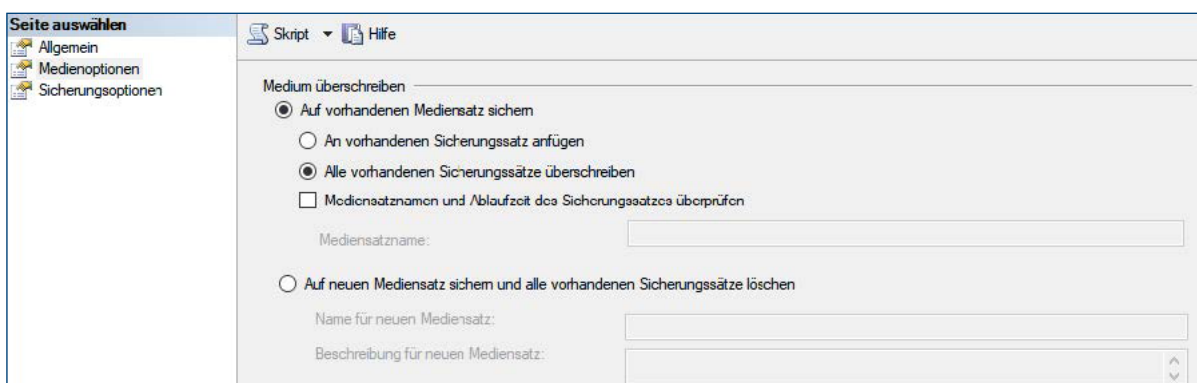
10. Sichern und Rücksichern einer Datenbank

10.1. Sichern einer Datenbank mit dem SQL Server Management Studio

1. Wählen Sie im Kontextmenü auf der entsprechenden Datenbank die Funktion **Tasks -> Sichern**.
2. Unter Ziel wählen Sie **Datenträger**.
3. Mit **Hinzufügen** geben Sie das Sicherungsziel und den Namen der Backupdatei an.



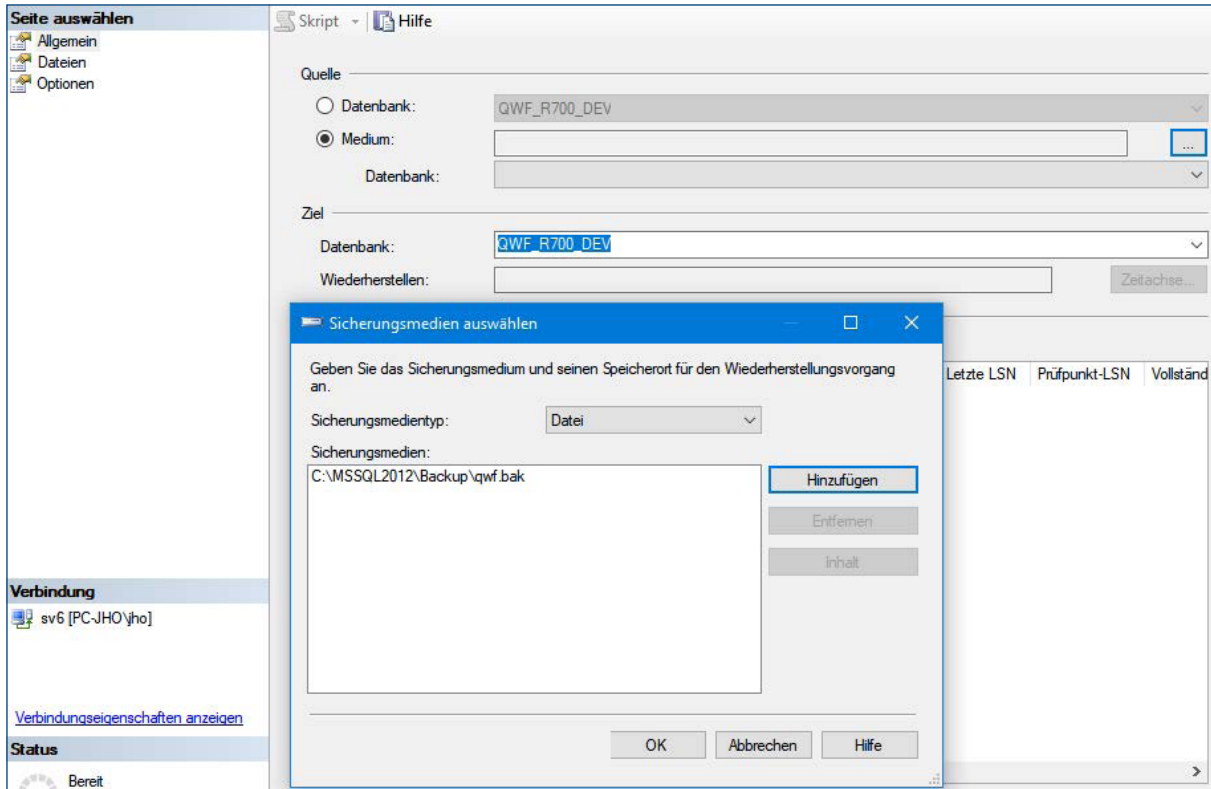
4. Gehen Sie danach unter **Medienoptionen** und wählen Sie **Alle vorhandenen Sicherungssätze überschreiben** aus. Dieser Punkt ist nur dann erforderlich, wenn Sie eine Sicherung mehrfach ausführen. Im Standard wird der Sicherungssatz an eine vorhandene Datei angehängt. Bei der Rücksicherung wird jedoch standardmäßig immer der erste Sicherungssatz verwendet, der dann nicht der aktuellste wäre.



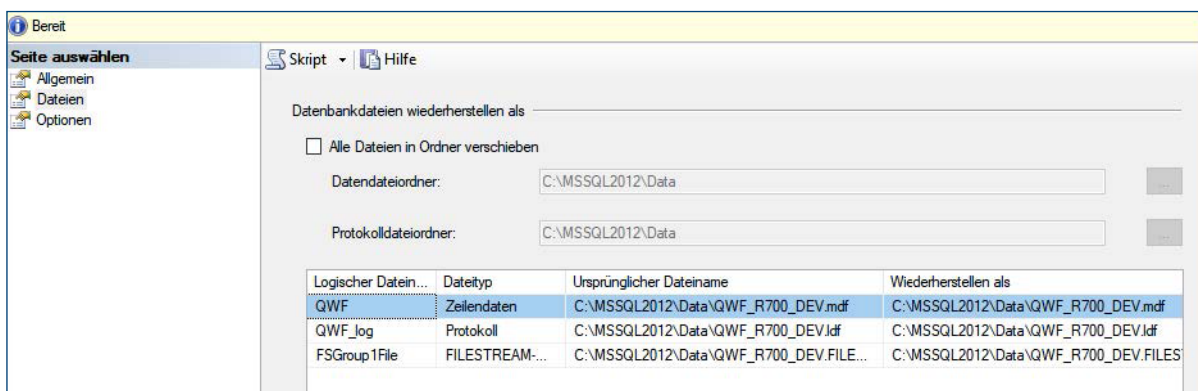
5. Bestätigen Sie mit **OK**. Die Sicherung wird durchgeführt.

10.2. Rücksichern einer Datenbank mit dem SQL Server Management Studio

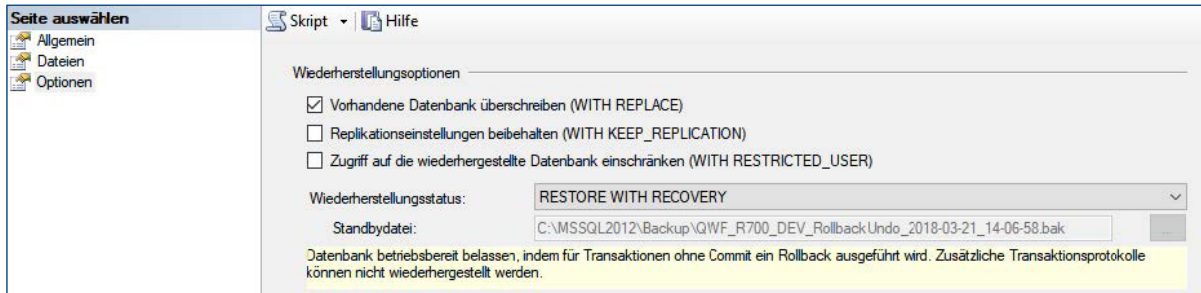
1. Wählen Sie im Kontextmenü auf der entsprechenden Datenbank die Funktion **Tasks -> Wiederherstellen -> Datenbank**.
2. Wählen Sie dann **Medium** und suchen Sie die Datei mit ... aus dem gewünschten Verzeichnis aus.



3. Fügen Sie die Datei mit **Hinzufügen** ein.
4. Prüfen Sie unter **Dateien** die Namen der wiederherzustellenden Dateien.



5. Wählen Sie unter *Optionen* -> *Vorhandene Datenbank überschreiben (WITH REPLACE)*.



6. Bestätigen Sie mit **OK**. Die Rücksicherung wird durchgeführt.

7. Sollte es nach der Rücksicherung ein Problem bei der Anmeldung geben, führen Sie folgende Skripte aus:

```
EXEC sp_addrolemember 'db_owner', 'qwf'
EXEC sp_change_users_login 'Update_One', 'qwf','qwf'
EXEC sp_change_users_login 'Update_One', 'qwfLogin','qwfLogin'
EXEC sp_change_users_login 'Update_One', 'report','report'
```

10.3. Rücksichern einer Datenbank mit einem Skript

Alternativ zur vorher beschriebenen Methode können Sie die Datenbankrücksicherung auch über das folgende Skript durchführen, das Sie im SQL Server Management Studio ausführen.

Bitte passen Sie die gelb markierten Namen entsprechend an.

```
USE master
-- Eine vorhandene Datenbank auf Single User Betrieb schalten
IF EXISTS (SELECT * FROM sys.databases WHERE name='QWF') BEGIN
    ALTER DATABASE QWF SET SINGLE_USER WITH ROLLBACK IMMEDIATE;
END
GO
-- Löschen einer vorhandenen Datenbank
IF EXISTS (SELECT * FROM sys.databases WHERE name='QWF')
BEGIN
    DROP DATABASE QWF;
END
GO
-- Rücksicherung
RESTORE DATABASE QWF
FROM DISK = 'QWF.bak'
WITH
MOVE 'QWF'                TO 'C:\MSSQL2012\Data\QWF.mdf',
MOVE 'QWF_log'            TO 'C:\MSSQL2012\Data\QWF.ldf',
MOVE 'FSGroup1File'       TO 'C:\MSSQL2012\Data\QWF.FILESTREAM',
REPLACE, RECOVERY
GO
USE QWF
GO
-- Zuordnen Datenbankbenutzer zu Anmeldungen
EXEC sp_addrolemember 'db_owner', 'qwf'
EXEC sp_change_users_login 'Update_One', 'qwf', 'qwf'
EXEC sp_change_users_login 'Update_One', 'qwfLogin', 'qwfLogin'
EXEC sp_change_users_login 'Update_One', 'report', 'report'
GO
```